

Ausnahmezustand in Äthiopien beendet

Addis Abeba. Das äthiopische Parlament hat am Dienstag für das Ende des landesweiten Ausnahmezustands gestimmt. Dieser war Anfang November verhängt worden, nachdem die »Volksbefreiungsfront von Tigray« (TPLF) in zwei Nachbarregionen Tigrays eingedrungen war und drohte, in die Hauptstadt Addis Abeba einzumarschieren. Eine Offensive der Regierung im Dezember drängte die TPLF zurück, die Kämpfe in der Region Afar dauern jedoch weiter an und verhindern die Versorgung der Menschen dort und in Tigray. So bezeichnete auch Desalegn Chanie von der Oppositionspartei National Movement of Amhara, der dagegen stimmte, die Aufhebung des Verbots zum jetzigen Zeitpunkt als verfrüht, dies geschehe, »um der diplomatischen Gemeinschaft zu gefallen, ohne die Sicherheit der Bürger zu gewährleisten«. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/421149.ausnahmezustand-in-äthiopien-beendet.html>